

BLICKPUNKT: WINTER-FREISPRECHUNGSFEIER



Die Kfz-Mechatroniker Dennis Bauerbach, Adrian Bubenheim, Ali Ezer, Leon Feldpausch, Philipp Heil, Andrej Makarov, Marvin Masloff, Michele Michalek, René Ohmacht, Sebastian Schmidt, Svenja Katharina Schmidt, André Schorge, Jannik Seim, Alexander Tschebanu und Anita Wissner mit den Prüfungsausschussmitgliedern Stefan Dippel, Thomas Reinberger, Werner Krug, Berthold Bromm, Ulrich Vogelsberg und Harry Sode. Es fehlen: Robin Franz Ebinger, Christopher Lerch, Philipp Michel, Christian Windholz und Michel Windholz.

Fotos: Andreas Schmidt



Die Land- und Baumaschinenmechatroniker der Beruflichen Schulen Korbach Kris Hannes Bieber, Manuel Freidenreich, Marc-Sören Freitag, Nicolas Frenz, Bastian Groß, René Krieger, Pascal David Lauber, Leon Justin Meier, Nils Nierhaus, Nic Nowak, Pascal Oberlies, Fabian Ramachers, Julius Ronzheimer, Marek Ruhwedel, Alexander Schäfer, Philipp Schäfer, Leonard Schmidt, Julian Welsch und Maximilian Wittmer mit dem stellvertretenden Obermeister Herbert Allié sowie den Prüfungsausschussmitgliedern Gerhard Schmidt, Frank Kahlhöfer und Ferdinand Meier.



Die Friseurinnen Antonella Cognetti, Ruth Karoline Feußner, Sarah Frimmersdorf, Tessa Schönfeld, Elena Weber und Arzu Yildirim mit Obermeisterin Martina Klein und den Prüfungsausschussmitgliedern Karin Hoffmann, Roswitha Löchel und Claudia Hönig-Pingel. Es fehlen: Deniz Sakin und Zeynel Sisamci.

„Ein Motor für Innovationen“

Jungesellen wurden freigesprochen

Das Cineplex bildete am Donnerstag den festlichen Rahmen der Freisprechungsfeier für 111 junge Menschen, die ihren Gesellenbrief entgegennahmen.

von Andreas Schmidt

Marburg. Bevor die Ex-Azubis jedoch den Lohn für ihre Mühe entgegennahmen, wollten zahlreiche Festredner ihnen gratulieren. Harry Heckerroth, stellvertretender Obermeister der gastgebenden Innung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, verdeutlichte, dass der Fachkräftemangel im Handwerk in manchen Regionen bereits schlimme Folgen angenommen habe. Es sei wichtig, dass sich jeder Gedanken darüber mache, „wie spannend, anspruchsvoll und hoch technisiert das Handwerk in seiner Ausbildung und Ausübung heute ist“ – das könne ein guter Ansporn für eine Ausbildung sein.

Lehrlingswart Nils Löser verdeutlichte, dass die Ausbildung in den vergangenen Jahren immer komplexer, die Ansprüche an die Azubis immer höher geworden seien. Und: Auch im Berufsleben würden die Herausforderungen weiter steigen. „Daher beginnt nach der Lehre erneut das Lernen“, so Löser.

Marburgs Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies sagte, im „teilweise verkopften Marburg“ habe man manchmal den Eindruck, „der Mensch fängt erst beim Doktor an“ – dabei seien akademische und wissenschaftliche Qualifikation nicht per se höher zu bewerten als eine handwerkliche Ausbildung. „Die Wahrheit

ist, dass jeder den Platz im Leben für sich findet, der zu ihm passt und an dem man seine Kompetenzen ausleben kann“, so Spies, „denn nur dann macht man es richtig gut“.

Detlef Ruffert, Kreistagsvorsitzender, betonte, dass die Jungesellen nun am „Beginn eines krisensicheren Berufslebens“ seien. Für ihn ist klar, dass das Handwerk „ein Motor für Innovationen in der gesamten Wirtschaft“ ist. Umso wichtiger sei es, freie Lehrstellen zu besetzen.

Volker Breustedt, Leiter der Marburger Arbeitsagentur, berichtete von einem furchtbaren Morgen, den er gehabt habe – am billigen Bett habe er sich einen Span in den Finger gerissen, im Bad gab es weder Licht noch warmes Wasser, am Frühstückstisch nur ein Industriebrotchen und auch das Auto sprang nicht an. „Dann bin ich aufgewacht – und habe gedacht, geil, heute Abend ist Freisprechung, da gibt es einen Haufen Leute, die mir genau in solchen Situationen helfen können“. Er werde sie wohl nur dann in seiner Behörde sehen, „wenn Sie Personal brauchen, weil Sie sich selbstständig gemacht haben“.

Kreishandwerksmeister Rolph Limbacher betonte, dass Handwerk nach wie vor goldenen Boden habe, „es ist und bleibt in unserer sozialen Marktwirtschaft ein starker, leistungsfähiger Faktor“. Handwerk präge die mittelständische Wirtschaft und nehme mit seiner Ausbildung auch eine hohe soziale Verantwortung wahr. Vor diesem Hintergrund appellierte Limbacher dafür, endlich einen Ausweg aus dem „Diesel-Chaos“ zu schaffen, damit das Handwerk auch in Zukunft Sicherheit habe und leistungsfähig bleibe.



Die Land- und Baumaschinenmechatroniker der Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule in Homberg/Efze Jonas Kling, Johannes Möller, Nico Reuse und Marvin Wasmuth mit den Prüfungsausschussmitgliedern Gerhard Schmidt, Günter Martin, Kai Flecke und Jürgen Schulze. Es fehlen Lucas Amlung, Philipp Anacker, Jan Gischler, Denny Haubold, Lars Kaiser, Leon Novian, Nikolas Schellhase und Sören Sölzer.



Die Maler- und Lackierer Nicole Becker, Thomas Freidhof, Kathrin Kuske, Sebastian Linne und Niklas Riehl mit den Prüfungsausschussmitgliedern Jürgen Abel, Dieter Zethner und Dagmar Steffler. Es fehlen Justin Ludwig und Michael Tange.



Die Metallbauer Daniel Boos, Benjamin Evers und Paul Junk mit Obermeister Gerhard Fach und den Prüfungsausschussmitgliedern Carsten Klein und Helmut Emmerich.



Die Tischler Julien Becker, Pascal Eberling, Stefan Gärtner, Martin A. Guntshigg, Frederik Mühr, Anika Rönz und Jens Weckesser mit Obermeister Stephan Becker sowie den Prüfungsausschussmitgliedern Thomas Walther, Guido Textor, Lothar Böttner und Annalena Wiese.



Die Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik: Delil Basak, Luke Fricke, Maximilian Graml, Marvin Klös, Thilo Köhler, Florent Limani, Jens Radtke, Robin Schütz, Aldo Richardo Silman und Fabienne Wahle mit dem stellvertretenden Obermeister Harry Heckerroth und den Mitgliedern im Prüfungsausschuss Thomas Beier und Nils Löser.



Die Elektroniker Jonas Abel, Jan Badouin, Linus Bartelmeß, Joshua Breuer, Lena Danz, Joachim Furchert, Florian M. Greguletz, Johannes Grenz, Niklas Hergenröder, Ben Kahle, Niklas Kraus, Julian Kurz, Cedric Nees, Lando Sell, Jannek Strack und Vincent Zorn mit dem stellvertretenden Obermeister Carl-Erik Spenler und Prüfungsausschussmitglied Dietmar Bodenbender.